

Kerl, Hermann

Stand: 30.04.2026

Geburtsdatum:	09. Juni 1901
Sterbedatum:	1996
Geburtsort:	Friedrichshütte (Oberschlesien)
Wirkorte:	Tarnowitz; Göttingen; Hannover; Lüneburg; Clausthal-Zellerfeld
Tätigkeit:	Jurist; Oberkreisdirektor

Biographische Anmerkungen

Besuch des Realgymnasiums in Tarnowitz; Jurastudium in Göttingen; Staatsanwalt in Lüneburg und Hannover; 1953-1965 Oberkreisdirektor des Kreises Zellerfeld; seit 1958 langjähriger Hauptvorsitzender des Harzklubs und Sprecher der Länderarbeitsgemeinschaft Naturparke in Niedersachsen; durch seine Initiative wurde der Harz zum Naturpark erklärt; 1977 Alexander-von-Humboldt-Medaille in Gold der Stiftung F.V.S. zu Hamburg; Gedenkstein im Park an der Aula der TU Clausthal in Clausthal-Zellerfeld; die Hermann-Kerl-Hütte liegt an einem Wanderweg, der von Clausthal nach Bad Grund führt

Bibliographische Quellen

[NB 71, 3133](#)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034925873](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 15.11.2012